Errichtung von Trockensteinmauern

In diesem Lehrgang erlernen die Teilnehmer/innen die Errichtung von Trockensteinmauern als Stützmauern an Hängen, errichten Nutzbauten wie Kräuterspiralen, Stiegen, Sitzbänke und Tische sowie Zierbauten wie Nischen oder Gewölbe.
Trockenbauweise bedeutet hier das Schlichten von Steinen ohne Beton oder Zement.

Eckdaten

Die Ausbildung umfasst **112 Unterrichtseinheiten** aufgeteilt auf 14 Kurstage, davon 18 Stunden Theorieunterricht und 94 Stunden Praxismodule. Kursorte sind die Wein- und Obstbauschule **Krems** sowie Baustellen im Großraum Krems.

Lehrgangsinhalte

- Geschichte
- Bauformen
- Konstruktion
- Sanierung und Pflege von Mauern
- gesetzliche Rahmenbedingungen
- Kosten und Finanzierung
- Praxis

„Wir können Steine werfen, uns über sie beklagen, über sie stolpern, an ihnen hochklettern, oder sie zum Bauen benutzen!" (William Ward)

Zielgruppe

Alle LandwirtInnen, die das Errichten von Trockensteinmauern erlernen möchten (insbesondere in folgenden Gebieten: Weinbaugebiete mit Terrassenlagen, Bergebiete mit Weg- oder Befestigungsmauern aus Stein, Almgebiete mit Grenzmauern)

Information und Anmeldung

Wein- und Obstbauschule Krems
Mag. Vogler Rainer
Wiener Straße 101
3500 Krems
Tel.: 0676/5957626
E-Mail: rainer.vogler@wbs-krems.at

Eine Anmeldung zum Lehrgang ist jederzeit möglich.

Der LFI-Zertifikatslehrgang wird gemeinsam vom Ländlichen Fortbildungsinstitut NÖ und der Weinbauschule Krems organisiert und durchgeführt.